

## PRESSEDIENST

Wien, 11. Dezember 2009

### Forschungsförderung durch den Jubiläumsfonds der Oesterreichischen Nationalbank

Der Generalrat der Oesterreichischen Nationalbank (OeNB) hat am 10. Dezember 2009 die Finanzierung von 67 Forschungsprojekten mit etwa EUR 4,26 Mio aus Mitteln des Jubiläumsfonds zur Förderung der Forschungs- und Lehraufgaben der Wissenschaft genehmigt.

Die geförderten Projekte entfallen auf folgende Wissenschaftsbereiche:

Wirtschaftswissenschaften	(17 Projekte)	EUR 1,03 Mio
Medizinische Wissenschaften	(36 Projekte)	EUR 2,34 Mio
Sozialwissenschaften	( 9 Projekte)	EUR 0,57 Mio
Geisteswissenschaften	( 5 Projekte)	EUR 0,32 Mio

Im Jahre 2009 wurden im Bereich der von der OeNB direkt vergebenen Mittel für die Grundlagenforschung ein Betrag von insgesamt rd. EUR 8,55 Mio zur Verfügung gestellt.

Gemäß einer durchgeführten Erhebung des Jubiläumsfonds lagen bei den seit 2003 bewilligten Projekten das Alter der aus den Projekten finanzierten MitarbeiterInnen beiderlei Geschlechts bei Projektbeginn zu etwa 70% unter 35 Jahren. Der Anteil der weiblichen Mitarbeiter lag über 50%.

Darüber hinaus wurden dieses Jahr drei Wirtschaftsforschungsinstitute und zwar das Österreichische Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO), das Institut für Höhere Studien und Wissenschaftliche Forschung (IHS) und das Wiener Institut für Internationale Wirtschaftsvergleiche (WIIW) mit namhaften Beträgen unterstützt.

**Rückfragehinweis:**

Mag. Oliver Huber  
Pressesprecher  
Tel.: +43-1-40420-6622  
Mobil: +43 664 1221376  
E-Mail: [oliver.huber@oenb.at](mailto:oliver.huber@oenb.at)